

INHALT

- 2 Die Macht der Kommunikation**
Von Tim Thwaites – Ein Interview mit Gab Kovacs, dem Präsidenten des Planungskomitees des IFFS 2001
- 7 Wissenschaft und Industrie im Interesse der Frauen** Von Björn Oddens – Die empfängnisverhütende Pille
- 10 Glückstreffer im rechten Licht**
Von Ellen Datloff – Ein Interview mit Lars Bech über Mikrofotografie
- 14 Reife Eltern und längeres Leben**
Von Julia Berryman und Kate Windridge – Die Psychologie der Reproduktion und des Kindes
- 37 Patientinnenrechte**
Von Alison Motluk – Reproduktive Gesundheit: ethische und rechtliche Fragen
- 46 Investieren in Wohlbefinden**
Von Eleanor Brunnen – Kunstkollektionen medizinischer Institutionen
- 50 Den Unterschieden auf der Spur**
Von Mary Seeman – Schizophrenie bei Frauen

SONDERBERICHT

- 22 Osteoporose im Fokus**
Von Neil Carter Abbot – Knochendichte und Knochenumsatz
- 27 Osteoporose des Mannes**
Von Simon Brown – Ein Interview mit dem belgischen Endokrinologen Dirk Vanderschueren
- 30 Osteoporose: Diagnose und Beurteilung**
Von John Kanis – Gasteditorial
- 32 Erhaltung des Gleichgewichts**
Von Gregory Mundy – Knochenumbau

RUBRIKEN

- 18 Et cetera**
40 Aus dem Netz gefischt
44 Im Brennpunkt
54 Bücher

ORGYN Vol. XII, Nr. 3 2001

Das Organon Magazin über Frauen und Gesundheit wird an 120 000 Gynäkologen weltweit verteilt.
Organon im Internet:
www.organon.com

EDITORIAL

Die gesunde Lebenserwartung wird durch eine Anzahl chronischer Krankheitszustände begrenzt, die mit zunehmendem Alter häufiger vorkommen. Einer dieser Krankheitszustände ist die Osteoporose, die als systemische Erkrankung des Skeletts definiert wird, welche sich durch niedrige Knochenmasse und mikroarchitektonische Verschlechterung des Knochengewebes und eine entsprechende Zunahme der Knochenfragilität und Frakturanfälligkeit kennzeichnet. Häufigste Ursache der Osteoporose ist die verminderte Östrogenproduktion.

Nach der Menopause kommt es bei allen Frauen zu Knochenverlust. Das Ausmaß hängt von der jeweiligen maximalen Knochenmasse sowie von der Rate des Verlusts ab, wobei sich das Risiko eines Knochenbruchs



nach einem Knochenverlust von jeweils zehn Prozent verdoppelt. Die vorliegende Ausgabe von *Orgyn* enthält vier Beiträge, die sich mit dieser komplexen Erkrankung befassen.

Neil Carter Abbot informiert über den Stand der Forschung bei der Überwachung von Knochendichte und Knochenumsatz. Gregory Mundy untersucht die jüngsten Entwicklungen bei der Erforschung des Knochenumbauprozesses. In einem Interview mit Simon Brown geht Dirk Vanderschueren auf Osteoporose bei Männern ein, und John Kanis setzt sich mit den unlängst aktualisierten Richtlinien für die Kriterien von Diagnose und Beurteilung auseinander.

Darüber hinaus berichten wir über Schizophrenie bei Frauen, späte Elternschaft, die Verhütungspille, Patientenrechte, Photomikrographie und über die einzigartige Kunstsammlung des Detroit Receiving Hospital in den USA.

Eröffnet wird *Orgyn* diesmal mit einem Interview mit Gab Kovacs, dem Präsidenten des Planungskomitees des IFFS 2001, der in diesem Jahr in Melbourne, Australien, stattfinden wird. Kovacs spricht über die jüngsten Entwicklungen in der Reproduktionsmedizin, die Tücken der gesetzlichen Regelungen und den besonderen Stellenwert der Kommunikation.

Floris de Hon

Floris de Hon, Chefredakteur